Power Distribution Module (PDM) für W463 - ab Modelljahr 2019, Artikelnummer 464-PDM-00

BRABUS®



Montageanleitung

Das in der Anleitung beschriebene Produkt wurde unter Beachtung der erforderlichen Sicherheitsanforderungen entwickelt, gefertigt und Kontrollen unterzogen. Um eine einwandfreie und sichere Funktion zu gewährleisten und Gefahren für Personen und Sachen auszuschließen, muss dieses Produkt sachgemäß eingebaut werden. Der Einbau darf daher nur von geschultem Fachpersonal erfolgen, das über die für den Einbau erforderlichen Kfz-spezifischen Sach- und Fachkenntnisse und das erforderliche Werkzeug verfügt. Hierzu müssen Sie die Montageanleitung sorgfältig gelesen und verstanden haben.
Kontrollieren Sie vor Beginn der Installation die Vollständigkeit der zum Lieferumfang gehörenden Teile.

Produktbeschreibung:

- Das BRABUS Power Distribution Module (PDM) versorgt alle BRABUS-Widestar Komponenten, welche eine Spannungsversorgung benötigen. Durch Verwendung des PDM entfällt die Notwendigkeit, für jede zusätzliche Komponente (z.B. Zusatz-Beleuchtungseinrichtungen) separat elektrische Verbindungen herstellen zu müssen.
  Die elektrischen Anschlüsse der jeweiligen Zusatzkomponente werden einfach zum PDM verlegt und mit dem jeweiligen, gekennzeichneten Ausgang des PDM verbunden.

  Das BRABUS-PDM ist vorgesehen für die Versorgung folgender Komponenten:

  - *Positionsleuchten/ Tagfahrlicht (Output 3 & 4)*
  - *Beleuchtete Trittbrettecken & Kotflügelspangen (Output 6)*
  - *Fernscheinwerfer Dachaufsatz (Output 1 & 2)*
  - *Kühlergrilllogo beleuchtet (Output 7)*
  - *„BB“-Logos Frontspoiler beleuchtet (Output 5)*

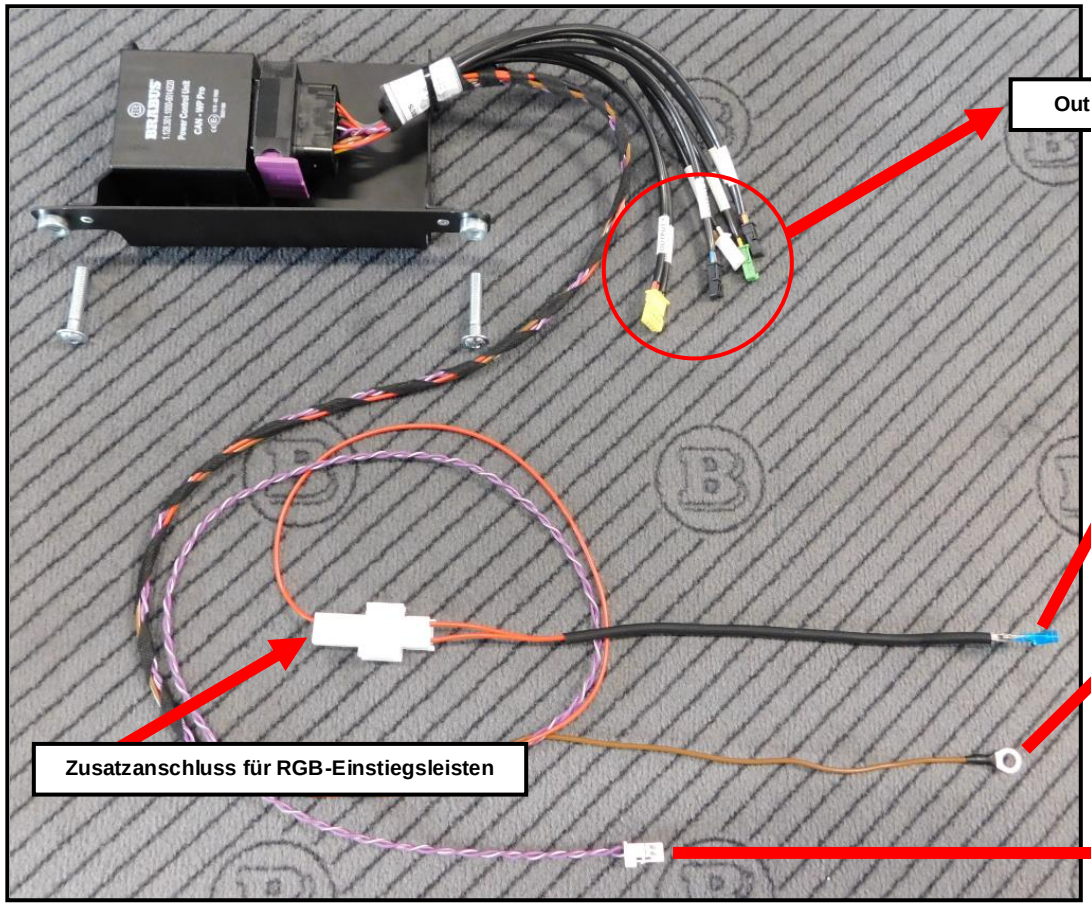
Lieferumfang BRABUS:

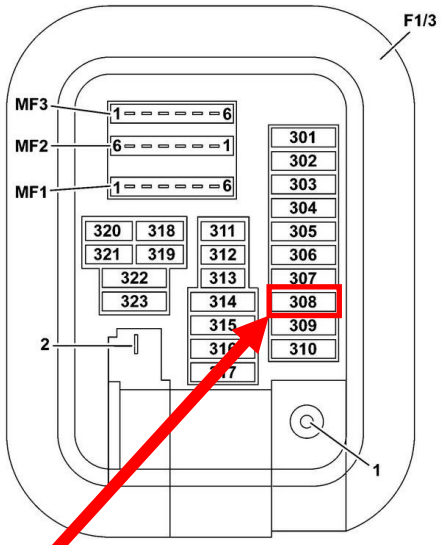
1x Steuergerät BRABUS-PDM	*464-PDM-01*
1x Kabelsatz PDM	*464-PDM-01-K*
1x Halteblech PDM, eloxiert, mit Befestigungsschrauben	*464-354-00*

Bei Rechtslenker-Fahrzeugen ist der Erweiterungs-Kabelsatz 464-PDM-03-K zu verwenden.

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

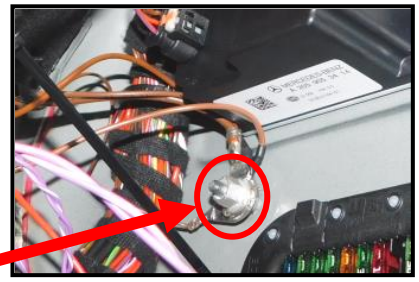
Übersicht der zu vollziehenden Steckverbindungen - Kabelsatz Innenraum:





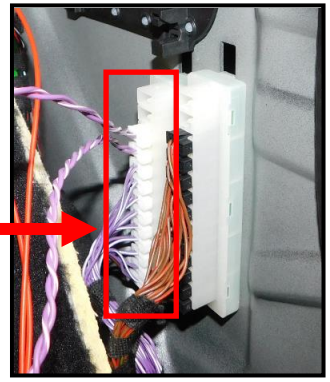
3

Spannungsversorgung – Anschluss an Sicherungskasten A-Säule rechts (F1/3), Steckplatz F308



Masse, zum Massestützpunkt A-Säule rechts

CAN-Steckverbindung, zum CAN-Potentialverteiler Benutzerschnittstelle CAN (X30/20, Kabelfarben VT, VT-WH)

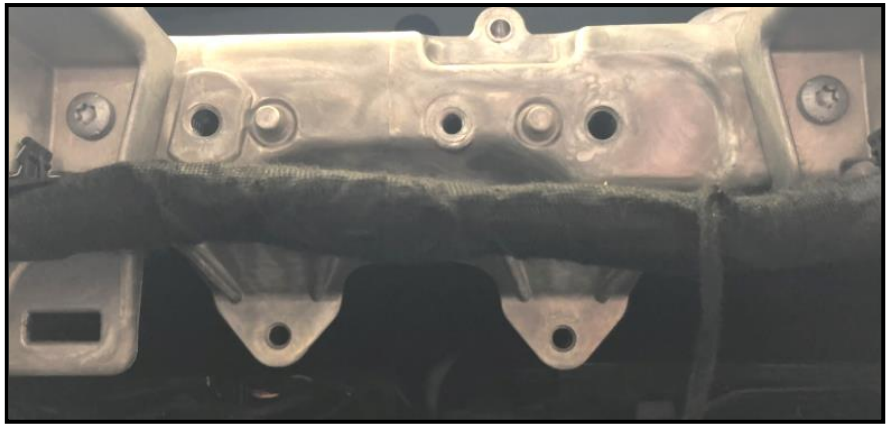


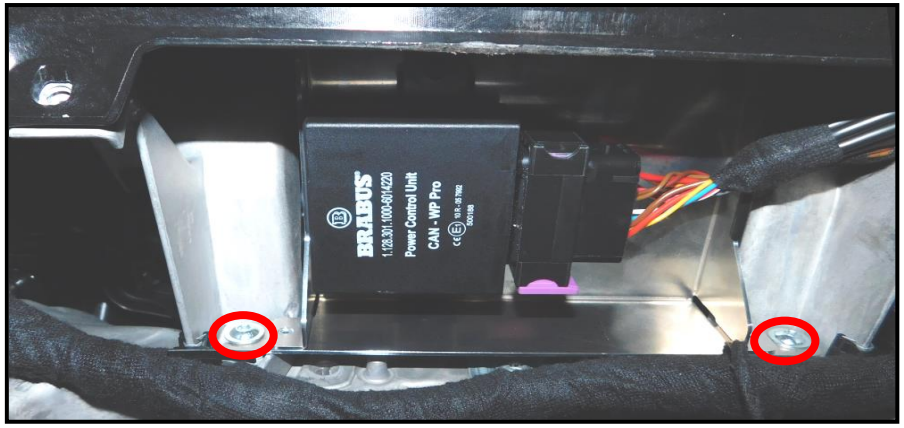
Vorbereitende Maßnahmen:

- Demontieren Sie die beifahrerseitige Einstiegsleiste.

- Demontieren Sie den Handschuhfachkasten gemäß Mercedes-Benz Werkstattinformationssystem.

- Verschrauben Sie das PDM mit dem Halter an gezeigter Position hinter dem Handschuhfachkasten, an den serienmäßig vorhandenen Gewinden im Träger der Armaturentafel. Verwenden Sie hierzu die mitgelieferten Befestigungsschrauben.



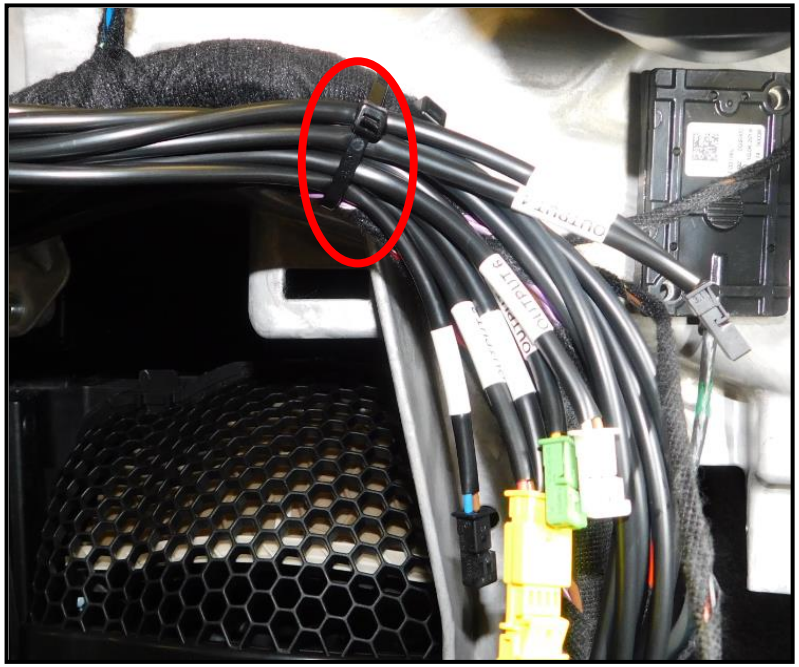




Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDA

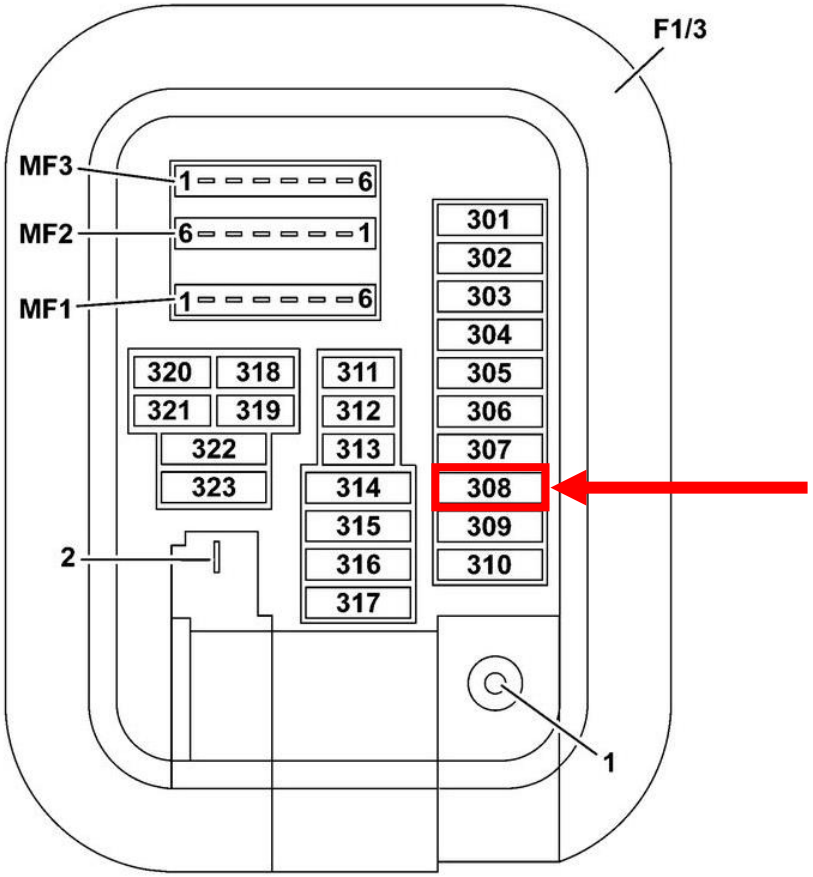
- Verlegen Sie die Steckverbindungen für die BRABUS-Zusatzkomponenten und die Anschlussleitungen nach rechts (Richtung A-Säule).
- Befestigen Sie den Kabelstrang mittels eines Kabelbinders am Träger der Armaturentafel.





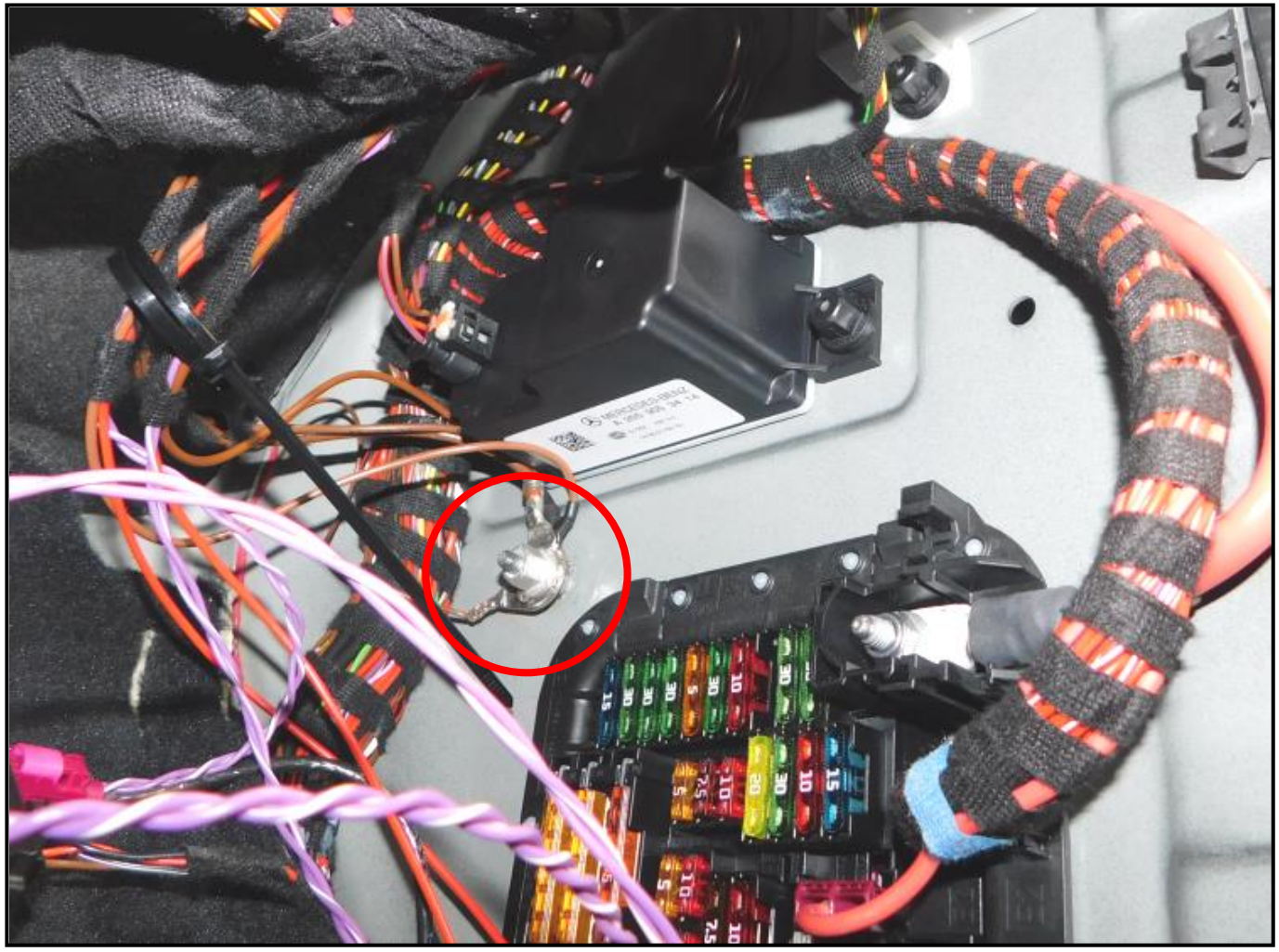
Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDA

- Verlegen Sie die Anschlussleitungen zum Sicherungskasten A-Säule rechts.
- Lösen Sie den Sicherungskasten A-Säule rechts.
- Stecken Sie die Leitung für Spannungsversorgung (30) von hinten in Steckplatz F308 ein.



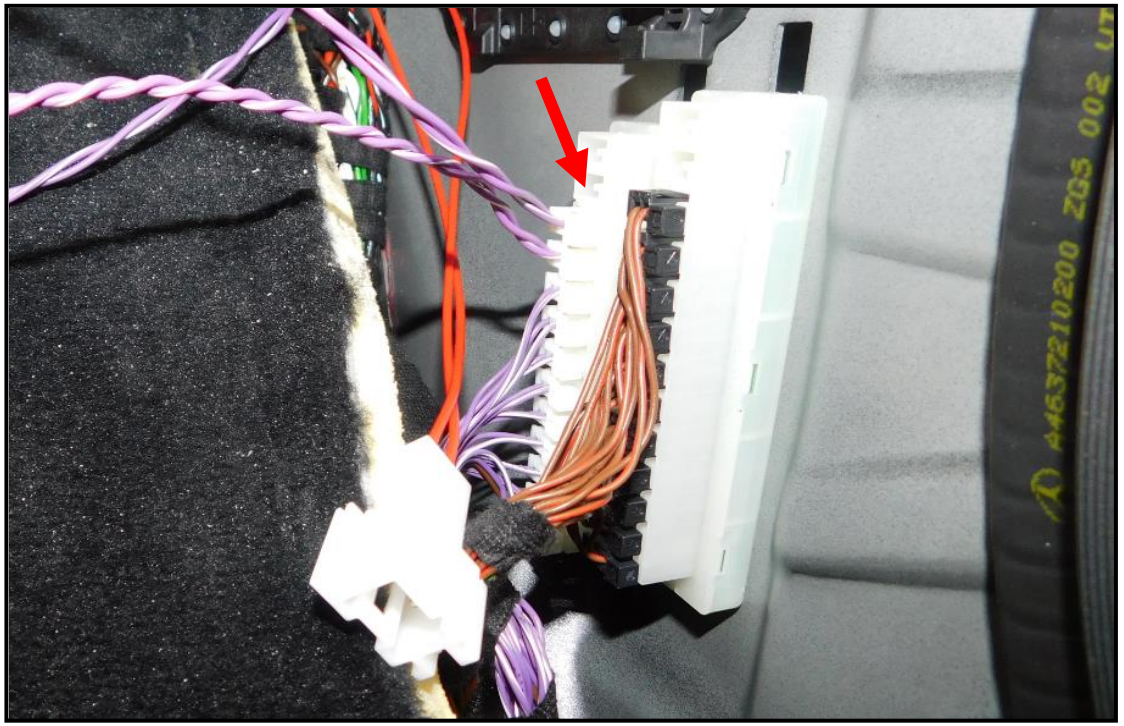
Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDA

- Verschrauben Sie die Masse-Ringöse am Massestützpunkt A-Säule rechts.



Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

- Stecken Sie den CAN-Stecker des PDM-Kabelsatzes in einen freien Steckplatz des CAN-Potentialverteilers Benutzerschnittstelle CAN (X30/20, Kabelfarben VT, VT-WH) ein.



- Stecken Sie die mitgelieferte Flachstecksicherung 15A in Sicherungsport F308 ein.
- Installieren Sie die weiteren BRABUS-Komponenten gemäß BRABUS-Installationsanleitungen am Fahrzeug, verbinden Sie die Spannungsversorgungen der Bauteile mit dem jeweiligen Ausgang des PDM.

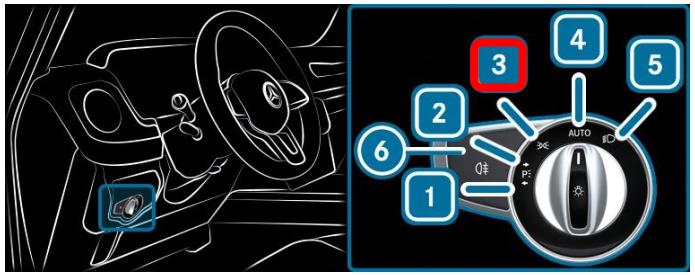
Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

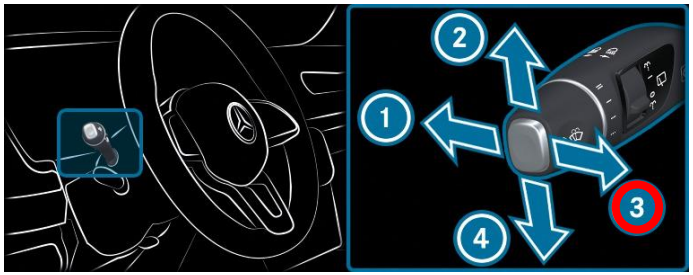
Achtung:

Das BRABUS-PDM befindet sich im Auslieferungszustand im „EG“-Modus, es ist somit aufgrund der nicht gegebenen Zulässigkeit von 4 Tagfahrleuchten so eingestellt, dass die Leuchten in der Widestar-Frontschürze nicht leuchten, wenn die Tagfahrleuchten in den Hauptscheinwerfern aktiv sind.

Um in den Export-Modus zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor:

- Zündung einschalten (Zündschlüssel Stufe 2)
- Lichtschalter auf Parklicht stellen (dritte Stellung von links, „**3**“)
- Lichthupe für 6 Sekunden betätigen (Fernlichthebel ziehen und halten „**3**“)





Wiederholen Sie die Prozedur, um wieder in den EG-Modus zu wechseln.

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT



Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT